

## 1. Bürgerreise der Stadt Erlangen zur neuen Partnerstadt Bozen 06. - 13. Oktober 2019



Südtirol – ein Land zwischen Tradition und Moderne, zwischen alpiner und mediterraner Kultur in einer einzigartigen Natur. Eine der vielgestaltigsten Provinzen Italiens, wo selbst Fachleute immer wieder Neues entdecken können. Und mittendrin in der Autonomen Provinz liegt Bozen, Erlangens neue Partnerstadt, wohin diese erste Bürgerreise in Zusammenarbeit mit dem Amt für Chancengleichheit und Internationale Beziehungen führt. Das „Tor zu den Dolomiten“ ist bekannt für seine vielen historischen Plätze, Geschäfte und Boutiquen sowie bezaubernden Gassen und beeindruckt als alte Handelsstadt alljährlich Gäste aus aller Welt. Darunter auch viele Weinkenner. Ein altes Sprichwort besagt nämlich „Venedig schwimme auf dem Wasser, Bozen auf dem Wein“, zu dem am besten die geschätzten Südtiroler Spezialitäten schmecken. Abgerundet wird Ihr Besuch in Bozen durch einen Empfang im historischen Rathaus.

Die Reise bringt Ihnen aber auch Leben und Werk des in Erlangen 1945 verstorbenen und 2017 seliggesprochenen Widerstandskämpfers Josef Mayr-Nusser näher und führt Sie auf Wanderwegen hoch hinaus über das Sarntal bis zu den Geisler Spitzen, vorbei am Dürerstein, hinüber zum Tschöggelberg und bis zum Messner Mountain Museum sowie in die Schlösser Sigmundskron und Runkelstein. Dazwischen soll dann auch noch ein wenig Zeit zum Törggeln sein.

### 1. Tag, So. 06.10.2019: Nürnberg - Bozen

Busfahrt von Erlangen nach Bozen (ca. 6 h) zum **Parkhotel Luna Mondschein**, ruhig und doch zentral in Bozens Innenstadt gelegen. Gegen 15.30 h beginnt Ihre erste Führung:

#### **Der Widerstandskämpfer Josef Mayr Nusser in Lichtenstern**

(den Ortsteil Lichtenstern erreicht die Gruppe per Spaziergang über die so genannte „Freud Promenade“ oder per Tram und Seilbahn - Wahlmöglichkeit)

Josef Mayr-Nusser (\*27. Dez.1910 in Bozen; †24. Feb. 1945 bei Erlangen) war ein katholischer Laie, der nach seiner Weigerung, den sog. Führereid zu leisten, dem Nationalsozialismus zum Opfer fiel. Er gilt als Südtiroler Leitfigur des Widerstands gegen die NS-Unrechtsherrschaft und ist Ehrenbürger seiner Geburtsstadt. Am 18. März 2017 wurde er als Märtyrer seliggesprochen. Er wurde zunächst in Lichtenstern am Ritten begraben, wo früher ein Bildungshaus der diözesanen Jugend stand (heute Haus der Familie). Im Zuge seiner Seligsprechung wurde Mayr-Nusser in den Bozner Dom umgebettet.

Abendessen in eigener Regie.

## 2. Tag, Mo. 07.10.2019: Empfang im Bürgermeisteramt, Wanderung über die „Oswald-Promenade“

Heute steht ein Empfang und Begrüßung durch den Bürgermeister von Bozen, Herrn Renzo Caramaschi auf dem Programm.

Nach der Mittagspause beginnt eine gemütliche Wanderung über die „**Oswald-Promenade**“ nach **St. Magdalena** und Besichtigung des St. Magdalena Kirchleins, das in schönster **Panoramalage** auf dem Hügel thront und wertvolle, gut erhaltene Fresken des „Trecento“ enthält.

Abstieg nach Rentsch, wo der rubinrote Wein, der seinen Namen von Kirche und Ort erhielt, angebaut wird. Sie besichtigen die dem **Hl. Laurentius** gewidmete Rentscher Pfarrkirche. Sie ist nicht nur wegen ihres hohen Alters – sie wird um 1090 erstmals erwähnt – sondern auch wegen ihrer bildlichen Ausstattung von großem Interesse. Von der mittelalterlichen Kirche haben sich (nur) der Turm und die Rundapsis mit Fresken von ca. 1360 erhalten.

Abendessen in eigener Regie.

## 3. Tag, Di. 08.10.2019: Bergwanderung überm Sarntal: Rittner Horn - Ritten – Pemmern (GZ ca. 3 h)

Mit der Seilbahn auf das Rittner Horn. Herrlicher Ausblick auf Sella, Langkofel, Plattkofel, Rosengarten und Geisler Gruppe. Kaum ein Berg von dieser bescheidenen Höhe (2.260 m) bietet ein so umfangreiches Panorama wie das Rittner Horn. Nicht zu Unrecht nennt man ihn die „Rigi“ Südtirols. Noch dazu ist der Gipfel dank Seilbahn mühelos zu erreichen.

Vom Rittner Horn wandern wir über die Bergwiesen der Villanderer Alm und erreichen beim Berggasthof Samberger wieder unseren Bus.

Abendessen in eigener Regie.

## 4. Tag, Mi. 09.10.2019: Stadtführungen in Bozen

Vormittags Stadtführung in der Bozener Altstadt (ca. 1 ½ h) mit Besuch des Doms mit der Grablege von Josef Mayr-Nusser (Führung durch Sepp Krismer).

Danach besteht Zeit für einen Besuch des Stadtmuseums.

Mittagspause

Nachmittags Fortsetzung der Stadtbesichtigung mit einem Augenmerk auf die *faschistisch geprägte Stadterweiterung* aber auch *Elementen moderner Architektur* (Führung durch Markus Perwanger).

Abendessen in eigener Regie.

## 5. Tag, Do. 10.10.2019: Ausflug zu den Geisler Spitzen (Bozen - Villnöß – Gufidaun - Klausen - Bozen)

**Motto: Von den expressionistischen Malereien Josef Telfners zu den Renaissancezeichnungen Dürers**

Busfahrt ins Villnößtal am Fuße der Geisler Spitzen. Besuch des Nationalparkhauses Puez-Geisler bei St. Maddalena und kleine Wanderung (1 h). Weiterfahrt nach Gufidaun (Partnergemeinde von Schwarzenbruck)

Mittagspause bei der „Vogelweide“ oder beim Turmwirt (**nicht inkl.**)

Dorfführung in Gufidaun mit besonderem Bezug zum Wahl-Gufidauner Josef Telfner, einem bekannten Maler aus Südtirol (geb.1874, gest. 1948). Im Heimatmuseum von Gufidaun sind sogar seine Malerutensilien zu sehen.

Dann fahren Sie nach Klausen. Stadtführung unter Einbeziehung des „Dürersteins“ (eingeweiht im Jahre 1912) und des „Knappensaals“ im Bergamt.

Abendessen auf einem typischen, *echten* Törggelen Bauernhof mit uriger Mahlzeit und selbst gemachtem Wein.

### **6. Tag, Fr. 11.10.2019: Wanderung auf dem Tschöggberg: Flaas - Lafenn - Tschaufer - Verschneid – Nobls (GZ ca. 3 h) – Weinprobe bei F. Schmid**

Der Tschöggberg zwischen Bozen und Meran bildet eine Höhenterrasse etwa 1.000 m über dem Etschtal. Es handelt sich um eine von Bauern geprägte Landschaft, mit einer Vielzahl von Wanderwegen. Darunter auch der bekannte E5 (Bodensee - Verona). Bezeichnend sind die vielen uralten Hügelkirchen, zum Teil aus vorchristlicher Zeit.

Anschließend fahren Sie zum Weingut von Florian Schmid, **Produzent des „Erlangen Partnerstadt-Weins“**. Führung durch den Weinberg und Weinprobe.

Abendessen in einem gemütlichen Gasthof der Umgebung.

### **7. Tag, Sa. 12.10.2019: Burgentag**

Südtirol wimmelt nur so von Schlössern, alten Ansitzen und Burgen. Rechnet man auch die Schlossruinen dazu, gibt es deren an die vierhundert. Viele verstecken sich in der Landschaft oder stehen auf schwer erreichbaren Felsvorsprüngen. Auch die Stadt Bozen ist reich an Burgen. Sie bilden gewissermaßen die alte Seele der Stadt.

#### **Besichtigung des „Messner Mountain Museums“ (MMM)**

Im Museumsprojekt des Bergsteigers Reinhold Messner, nimmt **Schloss Sigmundskron** eine wichtige Rolle ein. Das Herzstück des Museum setzt sich auf einem Parcours (z.T. mit Treppen und Türmen) mit der Beziehung „Mensch - Berg“ auseinander. Kunst, Installationen, Reliquien begleiten oder vermitteln Besucher religiöse Bedeutungen von Berggipfeln. Außerdem wird die Geschichte des Bergsteigens bis hin zum alpinen Tourismus unserer Tage beleuchtet.

Das auf einem Aussichtsfelsen gelegene **Schloss Runkelstein** ist bekannt für die im Alpenraum wichtigsten und besterhaltenen profanen Fresken. Es wird im Jahre 1237 zum ersten Mal erwähnt, erbaut von den Brüdern von Wangen. Zu sehen sind Szenen aus dem Leben bei Hofe oder verbildlichte Geschichten aus der Literatur der damaligen Zeit. Hierzu zählen die Terraverde-Malerei zum Roman „Tristan und Isolde“ von Gottfried von Straßburg. Oder auch die zum „Ritter Garrel“ (Führung durch Petra Überbacher).

Abschiedsabendessen

### **8. Tag, So. 13.10.2019: Heimreise nach Erlangen**

Ausschlafen. Gegen Mittag Rückfahrt nach Erlangen.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- ✓ Busfahrt im 4\*\*\*\*-Sterne Bus von Erlangen nach Bozen und während der gesamten Ausflüge in Südtirol inkl. Kosten für den Busfahrer
- ✓ 7x Übernachtungen mit Frühstück im Parkhotel Luna Mondschein in Klausen
- ✓ 1x Abendessen auf einem typischen Törggelen-Bauernhof inkl. Wein (5. Tag)
- ✓ 1x Abendessen (6. Tag) – ohne Getränke
- ✓ 1x Abschlussabendessen in Bozen (7. Tag) – ohne Getränke
- ✓ 1x Weinprobe in St. Magdalena oder Rentsch
- ✓ 1x Weinprobe und Führung bei Florian Schmid
- ✓ Seilbahnfahrt aufs Rittener Horn
- ✓ Stadtführung in Klausen – Dorfführung in Gufidaun
- ✓ Stadtführung Bozen Altstadt und moderne Architektur
- ✓ Eintritte in die Schlösser Sigmundskron und Runkelstein
- ✓ Bozener Seilbahnen
- ✓ Reiseleitung ab und bis Bozen durch Sepp Krismer (Lehrer i.R.)
- ✓ Reisebegleitung IB/TUI Reisecenter
- ✓ Reiseliteratur

**Mindestteilnehmer: 25 Pers.**

<b>Reisepreis p. Pers. Doppelzimmer Hotel Luna Mondschein</b>	<b>1.299,- Euro</b>
<b>Einzelzimmer Zuschlag (maximal 5 Zimmer verfügbar)</b>	<b>195,- Euro</b>
<b>Reise-Rücktrittskosten-Versicherung ohne Selbstbehalt</b>	<b>46,- Euro</b>

(bei Buchung bis 01. April 2019 ist die Rücktrittskosten Versicherung kostenlos)

**Reiseveranstalter:**

TUI Reisecenter \* Stresemannplatz 10 \* 90489 Nürnberg \* [nuernberg8@tui-reisecenter.de](mailto:nuernberg8@tui-reisecenter.de) \*  
Fax: 0911 – 58888-22

**Buchungstelefon: Tel.: 0911 – 58888-20**